

### 3. Leistungsverzeichnis

Pos. 1 Gasstationen

Pos. 1.1 Gasstation „Süd“

#### Beschreibung

Im Bereich der Gasstation Industriegebiet – Süd sind an dem im Eigentum der Gemeindewerke befindlichen Aussenanlagen die Unterhaltungspflege durchzuführen. Die Anlage ist über öffentliche Straßen zu erreichen und direkt anzufahren. Zum Eigentum der Gemeindewerke gehören die Freiflächen innerhalb sowie der mit Rasengittersteinen befestigte Parkplatz außerhalb des Zaunes.

Auf die Möglichkeit des Vorhandenseins von Leitungen und Kabeln wird ausdrücklich hingewiesen. Ihre Lage ist beim Auftraggeber zu erfragen.

Po. 1.1.1	Landschaftsrasen mähen, Mähgut aufnehmen und fachgerecht entsorgen Anzahl der Arbeitsgänge: 2 Mai/Juni und Sept./Okt.  Arbeitsfläche: 88 m <sup>2</sup> 176 m <sup>2</sup> à .....	€/m <sup>2</sup>	gesamt:	.....€
Pos. 1.1.2	Rasengittersteine mähen, Mähgut aufnehmen und fachgerecht entsorgen Anzahl der Arbeitsgänge: 2 Mai/Juni und Sept./Okt.  Arbeitsfläche: 62 m <sup>2</sup> 124 m <sup>2</sup> à .....	€/m <sup>2</sup>	gesamt:	.....€
Pos. 1.1.3	Beseitigen von unerwünschten Aufwuchs ohne flächen- deckende Bodenlockerung aus gemulchter Gehölzfläche, Bodenbedeckung durch Mulchdecke aus Rindenmulch. Alle aufwachsenden Wildkräuter beseitigen mit Wurzeln. Anzahl der Arbeitsgänge: 2 Mai/Juni und Sept./Okt.  Arbeitsfläche: 18 m <sup>2</sup> 36 m <sup>2</sup> à .....	€/m <sup>2</sup>	gesamt:	.....€
Pos. 1.1.4	Freischneiden der Zaunanlage als Streifen von ca. 0,50 m Breite Schnittgut aufnehmen und fachgerecht entsorgen Anzahl der Arbeitsgänge: 1 Sept./Okt.  Arbeitslänge: 48 m 48 m à .....	€/m	gesamt:	.....€

Pos. 1.2 Gasstation „Nord“ (optional)

Die Gasstation Nord befindet sich am Ende der Gottlieb-Duttenhöfer-Straße bei der Ausfahrt zur Weststrandstraße. Das Gebäude ist nicht eingezäunt.

Der Landschaftsrasenfläche ist zu schneiden und ein Zufahrtsweg aus Verbundpflaster ist zu reinigen.

Geplant ist eine Veränderung der Geländeoberfläche, die Pos. 1.2 ist nur bis zur Ausführung der Maßnahme gültig.

Po. 1.2.1 Landschaftsrasen mähen,  
Mähgut aufnehmen und fachgerecht entsorgen  
Anzahl der Arbeitsgänge: 2

Mai/Juni und  
Sept./Okt.

Arbeitsfläche: 152,1 m<sup>2</sup>

304,2 m<sup>2</sup> à .....€/m<sup>2</sup>

gesamt: .....€

Pos. 1.2.2 Verbundpflasterflächen mechanisch von Bewuchs  
(Gräser/Kräuter) säubern. Fläche abfegen, aufnehmen und fachgerecht entsorgen

Anzahl der Arbeitsgänge: 2

Mai/Juni und  
Sept./Okt.

Arbeitsfläche: 33 m<sup>2</sup>

66 m<sup>2</sup> à .....€/m<sup>2</sup>

gesamt: .....€

Pos. 2 Brunnen Nr.11

Beschreibung:

Im Bereich des Brunnens 11 ist die im Eigentum der Gemeinde befindliche Anlage zu mähen. Die Anlage ist über einen befestigten Flurweg zu erreichen und direkt anzufahren. Zum Eigentum der Gemeindewerke gehören die Freiflächen innerhalb des Zaunes. Ein Freihalten des Zaunes von außen durch Mähen bzw. Freischneiden eines 50 cm breiten Streifens einmal jährlich ist erforderlich. Der bestehende Landschaftsrasen innerhalb des Zaunes ist zweimal jährlich zu mähen.

Auf die Möglichkeit des Vorhandenseins von Leitungen und Kabeln wird ausdrücklich hingewiesen. Ihre Lage ist beim AG zu erfragen.

Es sind die wasserrechtlichen Bedingungen für die Wasserschutzzone 1 zu beachten.

Pos. 2.1	Landschaftsrasen mähen Mähgut aufnehmen und fachgerecht entsorgen Anzahl der Arbeitsgänge: 2 Mai/Juni und Sept./Okt.			
	Arbeitsfläche: 524 m <sup>2</sup> 1.048 m <sup>2</sup> à	.....€/m <sup>2</sup>	gesamt:	.....€
Pos. 2.2	Freischneiden der Zaunanlage als Streifen von ca. 0,50 cm Breite Schnittgut auf der Fläche belassen, Anzahl der Arbeitsgänge: 1 Sept./Okt.			
	Arbeitslänge: 67 m 67 m à	.....€/m	gesamt:	.....€
Pos. 2.3	Gehölzfläche ausmähen, Mähgut verbleibt zum Mulchen auf der Fläche Abstand der Gehölzreihen: 0,40 bis 0,60 m Anzahl der Arbeitsgänge: 2 Mai/Juni und Sept./Okt.			
	Arbeitsfläche: 66 m <sup>2</sup> 132 m <sup>2</sup> à	.....€/m <sup>2</sup>	gesamt:	.....€
	132 m <sup>2</sup> à	.....€/m <sup>2</sup>	gesamt:	.....€

Pos. 3 Brunnen Nr. 10

Beschreibung:

Im Bereich des Brunnens 10 ist die im Eigentum der Gemeinde befindliche Anlage zu mähen. Die Anlage ist über einen befestigten Flurweg (Binslocherweg) zu erreichen und direkt anzufahren. Zum Eigentum der Gemeindewerke gehören die Freiflächen innerhalb des Zaunes. Ein Freihalten des Zaunes von außen durch Mähen bzw. Freischneiden eines 50 cm breiten Streifens ist erforderlich.

Der bestehende Landschaftsrasen innerhalb des Zaunes ist zweimal jährlich zu mähen.

Auf die Möglichkeit des Vorhandenseins von Leitungen und Kabeln wird ausdrücklich hingewiesen. Ihre Lage ist beim AG zu erfragen.

Es sind die wasserrechtlichen Bedingungen für die Wasserschutzzone 1 zu beachten.

Pos. 3.1	Landschaftsrasen mähen Mähgut aufnehmen und fachgerecht entsorgen Anzahl der Arbeitsgänge: 2 Mai/Juni und Sept./Okt.			
	Arbeitsfläche: 460 m <sup>2</sup> 920 m <sup>2</sup> à	.....€/m <sup>2</sup>	gesamt:	.....€
Pos. 3.2	Freischneiden der Zaunanlage Schnittgut auf der Fläche belassen, als Streifen von ca. 0,50 cm Breite Anzahl der Arbeitsgänge: 1 Sept./Okt.			
	Arbeitslänge: 48 m 48 m à	.....€/m	gesamt:	.....€
Pos. 3.3	Gehölzfläche ausmähen, Mähgut verbleibt zum Mulchen auf der Fläche Abstand der Gehölzreihen: 0,80 bis 1,00 m Anzahl der Arbeitsgänge: 2 Mai/Juni und Sept./Okt.			
	Arbeitsfläche: 92 m <sup>2</sup> 184 m <sup>2</sup> à	.....€/m <sup>2</sup>	gesamt:	.....€

Pos. 4 Brunnen Nr. 9

Beschreibung:

Im Bereich des Brunnens 9 ist die im Eigentum der Gemeinde befindliche Anlage zu mähen. Die Anlage ist über einen befestigten Flurweg (Binslocherweg), von dort jedoch nur über einen ca. 137 m langen und 3 – 4 m breiten unbefestigten Weg zu erreichen und somit nicht direkt anzufahren. Zum Eigentum der Gemeindewerke gehören die Freiflächen innerhalb des Zaunes. Ein Freihalten des Zaunes von außen durch Mähen bzw. Freischneiden eines 50 cm breiten Streifens ist erforderlich.

Der bestehende Landschaftsrasen innerhalb des Zaunes ist zweimal jährlich zu mähen.

Auf die Möglichkeit des Vorhandenseins von Leitungen und Kabeln wird ausdrücklich hingewiesen. Ihre Lage ist beim AG zu erfragen.

Es sind die wasserrechtlichen Bedingungen für die Wasserschutzzone 1 zu beachten.

Pos. 4.1	Landschaftsrasen mähen Mähgut aufnehmen und fachgerecht entsorgen Anzahl der Arbeitsgänge: 2 Mai/Juni und Sept./Okt.			
	Arbeitsfläche: 370 m <sup>2</sup> 740 m <sup>2</sup> à	.....€/m <sup>2</sup>	gesamt:	.....€
Pos. 4.2	Freischneiden der Zaunanlage als Streifen von ca. 0,50 cm Breite Schnittgut auf der Fläche belassen, Anzahl der Arbeitsgänge: 1 Sept./Okt.			
	Arbeitslänge: 82 m 82 m à	.....€/m	gesamt:	.....€
Pos. 4.3	Gehölzfläche ausmähen, Mähgut verbleibt zum Mulchen auf der Fläche Abstand der Gehölzreihen: 0,80 bis 1,00 m Anzahl der Arbeitsgänge: 2 Mai/Juni und Sept./Okt.			
	Arbeitsfläche: 62 m <sup>2</sup> 124 m <sup>2</sup> à	.....€/m <sup>2</sup>	gesamt:	.....€

Pos. 5 Brunnen Nr. 6

Beschreibung:

Im Bereich des Brunnens 6 ist die im Eigentum der Gemeinde befindliche Anlage zu mähen. Die Anlage ist über einen befestigten Flurweg (Binslocherweg) direkt anzufahren. Zum Eigentum der Gemeindewerke gehören die Freiflächen innerhalb des Zaunes sowie die Zuwegung. Ein Freihalten des Zaunes von außen ist an zwei Seiten erforderlich.

Der bestehende Landschaftsrasen innerhalb des Zaunes ist zweimal jährlich zu mähen. Durch Baumaßnahmen besteht ca. 30 % des Bodens aus Schotter. Es sind die wasserrechtlichen Bestimmungen für die Wasserschutzzone 1 zu beachten.

Pos. 5.1 Landschaftsrasen mähen  
Mähgut aufnehmen und fachgerecht entsorgen  
Anzahl der Arbeitsgänge: 2

Mai/Juni und  
Sept./Okt.

Arbeitsfläche: 540 m<sup>2</sup>  
1.080 m<sup>2</sup> à

.....€/m<sup>2</sup>

gesamt: .....€

Pos. 5.2 Freischneiden der Zaunanlage  
als Streifen von ca. 0,50 cm Breite  
Schnittgut auf der Fläche belassen,

Anzahl der Arbeitsgänge: 1  
Sept./Okt.

Arbeitslänge: 54 m  
54 m à

.....€/m

gesamt: .....€

Pos. 6 Wasserwerk Benzenloch

Beschreibung:

Im Bereich des Wasserwerkes Benzenloch ist die im Eigentum der Gemeinde befindliche Anlage zu pflegen und durch Gehölzpflanzungen zu ergänzen. Die Anlage ist über einen befestigten Flurweg zu erreichen und direkt anzufahren. Zum Eigentum der Gemeindewerke gehören die Freiflächen innerhalb des Zaunes. Ein Freihalten des Zaunes von außen durch Mähen bzw. Freischneiden eines 50 cm breiten Streifens ist erforderlich.

Der bestehende Landschaftsrasen innerhalb des Zaunes ist zweimal jährlich zu mähen.

Auf die Möglichkeit des Vorhandenseins von Leitungen und Kabeln wird ausdrücklich hingewiesen. Ihre Lage ist beim AG zu erfragen.

Es sind die wasserrechtlichen Bedingungen für die Wasserschutzzone 2 zu beachten.

- Pos. 6.1 Landschaftsrasen mähen  
Mähgut aufnehmen und fachgerecht entsorgen  
Anzahl der Arbeitsgänge: 2  
Mai/Juni und  
Sept./Okt.  
Arbeitsfläche: 1.877 m<sup>2</sup>  
3.754 m<sup>2</sup> à .....€/m<sup>2</sup> gesamt: .....€
- Pos. 6.2 Gehölzfläche und Baumscheiben ausmähen  
Mähgut verbleibt zum Mulchen auf der Fläche,  
Anzahl der Arbeitsgänge: 2  
Mai/Juni und  
Sept./Okt.  
Anzahl der Gehölze: 30 St.  
60 St. .....€/St. gesamt: .....€
- Pos. 6.3 Bäume schneiden, Schnittart Erziehungschnitt,  
abgestorbene, kranke oder beschädigte Äste und  
Zweige entfernen; Schnittgut aufnehmen und fach-  
gerecht entsorgen  
9 St. à .....€/St. gesamt: .....€
- Pos. 6.4 Sträucher schneiden, Schnittart Erziehungschnitt,  
abgestorbene, kranke oder beschädigte Äste und  
Zweige entfernen; Schnittgut aufnehmen und fach-  
gerecht entsorgen  
20 St. à .....€/St. gesamt: .....€

- Pos. 6.5 Bodendeckerstreifen bis zu 0,5 m Breite zurück-  
schneiden; Schnittgut aufnehmen und fachge-  
recht entsorgen.  
Anzahl der Arbeitsgänge: 2  
Mai/Juni und  
Sept./Okt.  
Länge der Arbeitsfläche : 70 m  
140 m à .....€/m gesamt: .....€
- Pos. 6.6 Bodendeckerstreifen aus Pos. 6.5  
unerwünschter Aufwuchs beseitigen und fachge-  
recht entsorgen.  
Anzahl der Arbeitsgänge: 2  
Mai/Juni und  
Sept./Okt.  
Länge der Arbeitsfläche : 70 m  
140 m à .....€/m gesamt: .....€
- Pos. 6.7 Verbundpflasterflächen mechanisch von Bewuchs  
(Gräser/Kräuter) säubern, Fläche abfegen, aufneh-  
men und fachgerecht entsorgen  
Anzahl der Arbeitsgänge: 2  
Mai/Juni und  
Sept./Okt.  
Arbeitsfläche: 750 m<sup>2</sup>  
1.500 m<sup>2</sup> à .....€/m<sup>2</sup> gesamt: .....€
- Pos. 6.8 Freischneiden der Zaunanlage,  
Schnittgut auf der Fläche belassen,  
als Streifen von 0,5 m Breite beiderseits des Zaunes  
Anzahl der Arbeitsgänge: 1  
Sept./Okt.  
Arbeitslänge: 371 m  
371 m à .....€/m gesamt: .....€



Pos. 7 Brunnen Nr. 8

Beschreibung:

Im Bereich des Brunnens 8 ist die im Eigentum der Gemeinde befindliche Anlage zu mähen. Die Anlage ist über einen befestigten Flurweg zu erreichen und direkt anzufahren. Zum Eigentum der Gemeindewerke gehören die Freiflächen innerhalb des Zaunes. Ein Freihalten des Zaunes von außen durch Mähen bzw. Freischneiden eines 50 cm breiten Streifens ist erforderlich.

Der bestehende Landschaftsrasen innerhalb des Zaunes ist zweimal jährlich zu mähen.

Auf die Möglichkeit des Vorhandenseins von Leitungen und Kabeln wird ausdrücklich hingewiesen. Ihre Lage ist beim AG zu erfragen.

Es sind die wasserrechtlichen Bedingungen für die Wasserschutzzone 1 zu beachten.

Pos. 7.1	Landschaftsrasen mähen Mähgut aufnehmen und fachgerecht entsorgen Anzahl der Arbeitsgänge: 2 Mai/Juni und Sept./Okt.  Arbeitsfläche: 1.010 m <sup>2</sup> 2.020 m <sup>2</sup> à .....	€/m <sup>2</sup>	gesamt:	.....€
Pos. 7.2	Freischneiden der Zaunanlage als Streifen von ca. 0,50 cm Breite Schnittgut auf der Fläche belassen, Anzahl der Arbeitsgänge: 1 Arbeitslänge: 122 m 122 m à .....	€/m	gesamt:	.....€
Pos. 7.3	Gehölzfläche ausmähen, Mähgut verbleibt zum Mulchen auf der Fläche, Abstand der Gehölzreihen: 0,8 bis 1,0 m Anzahl der Arbeitsgänge: 2 Mai/Juni und Sept./Okt.  Arbeitsfläche: 232 m <sup>2</sup> 464 m <sup>2</sup> à .....	€/m <sup>2</sup>	gesamt:	.....€

Pos. 8 Brunnen Nr. 12

Beschreibung:

Im Bereich des Brunnens 12 ist die im Eigentum der Gemeinde befindliche Anlage zu mähen. Die Anlage ist über einen befestigten Flurweg zu erreichen und direkt anzufahren. Zum Eigentum der Gemeindewerke gehören die Freiflächen innerhalb des Zaunes. Ein Freihalten des Zaunes von außen durch Mähen bzw. Freischneiden eines 50 cm breiten Streifens ist erforderlich.

Der bestehende Landschaftsrasen innerhalb des Zaunes ist zweimal jährlich zu mähen.

Auf die Möglichkeit des Vorhandenseins von Leitungen und Kabeln wird ausdrücklich hingewiesen. Ihre Lage ist beim AG zu erfragen.

Es sind die wasserrechtlichen Bedingungen für die Wasserschutzzone 1 zu beachten.

Pos. 8.1	Landschaftsrasen mähen Mähgut aufnehmen und fachgerecht entsorgen Anzahl der Arbeitsgänge: 2 Mai/Juni und Sept./Okt.	Arbeitsfläche: 672 m <sup>2</sup> 1.344 m <sup>2</sup> à	.....€/m <sup>2</sup>	gesamt:	.....€
Pos. 8.2	Freischneiden der Zaunanlage als Streifen von ca. 0,50 cm Breite Schnittgut auf der Fläche belassen, Anzahl der Arbeitsgänge: 1 Sept./Okt.	Arbeitslänge: 78 m 78 m à	.....€/m	gesamt:	.....€
Pos. 8.3	Gehölzfläche ausmähen, Mähgut verbleibt zum Mulchen auf der Fläche, Abstand der Gehölzreihen: 0,80 bis 1,00 m Anzahl der Arbeitsgänge: 2 Mai/Juni und Sept./Okt.	Arbeitsfläche: 122 m <sup>2</sup> 244 m <sup>2</sup> à	.....€/m <sup>2</sup>	gesamt:	.....€

Pos. 9 Wasserturm

Beschreibung:

Im Bereich des Wasserturmes Trappenberg sind die im Eigentum der Gemeindewerke befindlichen Außenanlagen zu pflegen. Die Anlage ist leicht über einen befestigten Flurweg zu erreichen und direkt anzufahren. Zum Eigentum der Gemeindewerke gehören die Freiflächen innerhalb sowie außerhalb des Zaunes. Entlang des Zaunes innerhalb der Fläche besteht eine Hainbuchenhecke, die sich sehr unterschiedlich entwickelt hat. Einzelne Bereiche sind sehr kräftig bis zu 6 m hochgewachsen und bis 4 m breit und benötigen einen Erziehungs- und Verjüngungsschnitt, wobei insbesondere die kräftigen Leittriebe zu kappen sind. Andere Bereiche sind sehr schwach ausgebildet und nur ca. 1,50 bis 2,00 m hoch und 0,50 m breit. Der bestehende Landschaftsrasen innerhalb und außerhalb des Zaunes ist zweimal jährlich zu mähen, wobei hier mit einer Erschwernis durch das Bauwerk zu rechnen ist, das die ohnehin kleine Fläche stark zergliedert. Die außerhalb des Zaunes befindlichen Obstbäume mit einer Höhe von ca. 5 m und einem Stammumfang von ca. 12 bis 14 cm sind fachgerecht zu schneiden. Auf die Möglichkeit des Vorhandenseins von Leitungen und Kabeln wird ausdrücklich hingewiesen. Ihre Lage ist beim AG zu erfragen.

Pos. 9.1	Landschaftsrasen mähen Mähgut aufnehmen und fachgerecht entsorgen Anzahl der Arbeitsgänge: 2 Mai/Juni und Sept./Okt.			
	Arbeitsfläche: 670 m <sup>2</sup>			
	1.340 m <sup>2</sup> à	.....€/m <sup>2</sup>	gesamt:	.....€
Pos. 9.2	Gehölzfläche ausmähen, Mähgut verbleibt zum Mulchen auf der Fläche, Anzahl der Arbeitsgänge: 2 Mai/Juni und Sept./Okt.			
	Arbeitsfläche: 34 m <sup>2</sup>			
	68 m <sup>2</sup> à	.....€/m <sup>2</sup>	gesamt:	.....€
Pos. 9.3	Hecke schneiden/verjüngen, Gehölzart: Hainbuche Höhe: 3 – 5 m, Breite: bis 4 m zurückschneiden auf: Höhe: 2 m, Breite: 2 m Schnitt aufnehmen und fachgerecht entsorgen Anzahl der Arbeitsgänge: 1 Sept./Okt.			
	Länge der Hecke: 15 m			
	15 m à	.....€/m	gesamt:	.....€

Pos. 9.4 Bäume schneiden, Schnittart Erziehungsschnitt, abgestorbene, kranke oder beschädigte Äste und Zweige entfernen.  
Schnittgut aufnehmen und fachgerecht entsorgen.  
Gehölzart: Obstgehölze (Apfel, Birne),  
Höhe über 3 bis 5 m  
3 St. à .....€/St. gesamt: .....€

Pos. 9.5 Verbundpflasterflächen mechanisch von Bewuchs (Gräser, Kräuter) säubern, Fläche abfegen, aufnehmen und fachgerecht entsorgen.  
Anzahl der Arbeitsgänge: 2  
Mai/Juni und  
Sept./Okt.  
Arbeitsfläche: 41 m<sup>2</sup>  
82 m<sup>2</sup> à .....€/m<sup>2</sup> gesamt: .....€

Pos. 10 Wasserbehälter „Rennbahnstraße“

Beschreibung:

Im Bereich des Wasserbehälters „Rennbahnstraße“ sind die im Eigentum der Gemeindewerke befindlichen Außenanlagen zu pflegen. Die Anlage ist leicht über einen befestigten Fahrweg zu erreichen und direkt anzufahren. Zum Eigentum der Gemeindewerke gehören die Freiflächen innerhalb des eingezäunten Geländes, die z. T. forstlich genutzt sind. Die zu erbringenden Pflegeleistungen beziehen sich nur auf die Pflege der Freiflächen.

Der bestehende Landschaftsrasen ist zweimal jährlich zu mähen, wobei hier mit einer starken Erschwernis auf Teilflächen durch die starke Geländeneigung von über 1 : 2 zu rechnen ist.

Die mit Verbundsteinen befestigten Flächen (528 m<sup>2</sup>) sind mechanisch vor Wildkraut aufwuchs zu säubern. Chemische Unkrautbekämpfungsmittel sind nicht gestattet.

Pos. 10.1	Landschaftsrasen mähen Mähgut aufnehmen und fachgerecht entsorgen Anzahl der Arbeitsgänge: 2 Mai/Juni und Sept./Okt.			
	Arbeitsfläche: 1.494 m <sup>2</sup> 2.988 m <sup>2</sup> à	.....€/m <sup>2</sup>	gesamt:	.....€
Pos. 10.2	wie Pos. 10.1 jedoch Neigung der Fläche über 1 : 2 Arbeitsfläche: 1.426 m <sup>2</sup> 2.852 m <sup>2</sup> à	.....€/m <sup>2</sup>	gesamt:	.....€
Pos. 10.3	Verbundpflasterflächen mechanisch von Bewuchs (Gräser/Kräuter) säubern, Fläche abfegen, aufnehmen und fachgerecht entsorgen Anzahl der Arbeitsgänge: 2 Mai/Juni und Sept./Okt.			
	Arbeitsfläche: 536 m <sup>2</sup> 1.072 m <sup>2</sup> à	.....€/m <sup>2</sup>	gesamt:	.....€

Pos. 11 Nahwärmestation

Die Nahwärmestation befindet sich im Neubaugebiet „Südlich der Rosenstraße“, am Ende der Müller-Thurgau-Straße.

Im Jahr sind vier Arbeitsgänge durchzuführen.

- Pos. 11.1 Mähen von Landschaftsrasen incl. der Bodenfläche, Schnittgut wird Eigentum des AN und ist ordnungsgemäß zu entsorgen.  
Anzahl der Arbeitsgänge: 4  
Arbeitsfläche: 809 m<sup>2</sup>  
3.236 m<sup>2</sup> à .....€/m<sup>2</sup> gesamt: .....€
- Pos. 11.2 Gehölzschnitt an Sträuchern, Rückschnitt insbesondere seitlich entlang der Wege und Ränder, Höhe der Gehölze bis 1 m, Schnittgut wird Eigentum des AN und ist ordnungsgemäß zu entsorgen;  
Anzahl der Arbeitsgänge: 2  
Arbeitsfläche: 224 m<sup>2</sup>  
448 m<sup>2</sup> à .....€/m<sup>2</sup> gesamt: .....€
- Pos. 11.3 Gehölzfläche ausmähen, Mähgut verbleibt zum Mulchen auf der Fläche,  
Anzahl der Arbeitsgänge: 4  
Preis als Zulage zu Pos. 17.2  
Arbeitsfläche: 224 m<sup>2</sup>  
896 m<sup>2</sup> à .....€/m<sup>2</sup> gesamt: .....€
- Pos. 11.4 Verbundpflasterflächen mechanisch von Bewuchs (Gräser/Kräuter) säubern, Fläche abfegen, aufnehmen und fachgerecht entsorgen  
Anzahl der Arbeitsgänge: 4  
Arbeitsfläche: 138 m<sup>2</sup>  
552 m<sup>2</sup> à .....€/m<sup>2</sup> gesamt: .....€

- Pos. 12      Kreisel am Badepark
- Der Kreisel befindet sich im Lachener Weg an der Einmündung zur Adam-Stegerwald-Straße. Der Kreisel wurde Ende 2006 neu gestaltet. Zu pflegen sind die neu angelegte Rasenfläche (intensiv) und die Bodendecker der Fahrbahnteiler. Die Rasenfläche befindet sich überwiegend auf einer Böschungfläche mit 45° Steigung.
- Pos. 12.1    Landschaftsrasen intensiv mähen, Mähgut aufnehmen und fachgerecht entsorgen. Fläche hat eine Steigung von 45°, Anzahl der Arbeitsgänge: 10  
Arbeitsfläche: 420 m<sup>2</sup>  
4.200 m<sup>2</sup>      à      .....€/m<sup>2</sup>                      gesamt:      .....€
- Pos, 12.2    Rückschneiden von Bodendecker an den Rändern zum Freihalten von Geh- und Fahrwegen oder zum Schutz der angrenzenden Bepflanzung. Schnittgut aufnehmen und fachgerecht entsorgen. Anzahl der Arbeitsgänge: 2  
Arbeitsfläche: 190 m<sup>2</sup>  
380 m<sup>2</sup>      à      .....€/m<sup>2</sup>                      gesamt:      .....€
- Pos. 12.3    Bodendecker zurückschneiden, Schnittgut aufnehmen und fachgerecht entsorgen. Anzahl der Arbeitsgänge: nach Bedarf  
Arbeitsfläche: 190 m<sup>2</sup>  
190 m<sup>2</sup>      à      .....€/m<sup>2</sup>                      gesamt:      .....€
- Pos. 12.4    Bodendecker unerwünschter Aufwuchs entfernen und fachgerecht entsorgen  
Anzahl der Arbeitsgänge: 2  
Arbeitsfläche: 190 m<sup>2</sup>  
380 m<sup>2</sup>      à      .....€/m<sup>2</sup>                      gesamt:      .....€
- Pos. 12.5    Befestigte Flächen aus Pflaster oder Gehwegplatten mechanisch von Bewuchs (Gräser / Kräuter ) säubern, Fläche abfegen, aufnehmen und fachrecht entsorgen.  
  
Anzahl der Arbeitsgänge: 2  
Arbeitsfläche: 15 m<sup>2</sup>  
30 m<sup>2</sup>      à      .....€/m<sup>2</sup>                      gesamt:      .....€

Pos. 13 Trafostationen

Die Trafostationen befinden sich innerhalb der Gemarkung Haßloch verteilt. Die einzelnen Stationen sind über öffentliche Wege gut erreichbar. Auf das Vorhandensein von Kabeln wird ausdrücklich hingewiesen. Ihre Lage ist beim Auftraggeber zu erfahren. In der beiliegenden Tabelle sind die bei den einzelnen Stationen anfallenden Arbeiten zu entnehmen. Stromanschlüsse können nicht zur Verfügung gestellt werden. Die nachfolgenden Positionen enthalten die Summen aller Stationen. Der Beginn der Arbeiten und die Terminplanung sind mit den Elektromeistern abzustimmen, da einige Stationen vorher abgeschlossen werden müssen. Auf eine unterbrechungsfreie Terminplanung ist zu achten.

Pos. 13.1	Befestigte Flächen aus Verbundpflaster oder Gehwegplatten mechanisch von Bewuchs (Gräser/Kräuter) säubern, Fläche abfegen, aufnehmen und fachgerecht entsorgen incl. dem Reinigen von in diesen Flächen evtl. vorhandenes Ablaufrinnen. 5.519,28 m <sup>2</sup> à .....€/m <sup>2</sup>	gesamt: .....	€
Pos. 13.2	Landschaftsrasen mähen, Mähgut aufnehmen und fachgerecht entsorgen, Anzahl der Arbeitsgänge: 2 Mai/Juni und Sept./Okt. Arbeitsfläche: 1.026,18 m <sup>2</sup> 3.078,54 m <sup>2</sup> à .....€/m <sup>2</sup>	gesamt: .....	€
Pos. 13.3	Bodendecker zurückschneiden zur Verjüngung Schnittgut aufnehmen und fachgerecht entsorgen. 151,25 m <sup>2</sup> à .....€/m <sup>2</sup>	gesamt: .....	€
Pos. 13.4	Rückschneiden von Bodendecker an den Rändern zum Freihalten von Geh- und Fahrwegen oder zum Schutz der angrenzenden Bepflanzung. Schnittgut aufnehmen und fachgerecht entsorgen. 133,2 m <sup>2</sup> à .....€/m <sup>2</sup>	gesamt: .....	€



Pos. 13.5	Freischneiden der Zaunanlage als Streifen von ca. 0,50 m Breite, Schnittgut auf der Fläche belassen 808,30 m      à      .....€/m	gesamt:      .....€
Pos. 13.6	Hecke schneiden/verjüngen Gehölzart: Hainbuche oder Ähnliches Höhe:    3 – 5 m Breite:    bis 4 m zurückschneiden auf Höhe:    2 m Breite:    2 m Schnitt aufnehmen und fachgerecht ent- sorgen. 7,21 m      à      .....€/m	gesamt:      .....€
Pos. 13.7	Rasengittersteine mähen, Mähgut aufnehmen und fachgerecht ent- sorgen 393,54 m <sup>2</sup> à      .....€/m <sup>2</sup>	gesamt:      .....€
Pos. 13.8	Schächte bis 1,5 m Tiefe aufdecken und von unerwünschtem Aufwuchs (Gräser/ Kräuter) incl. der Wurzeln entfernen, auf- nehmen und fachgerecht entsorgen. 2 m <sup>2</sup> à      .....€/m <sup>2</sup>	gesamt:      .....€
Pos. 13.9	Flächen aus Schotter/Riesel/Kies von unerwünschtem Aufwuchs (Gräser/Kräuter) incl. der Wurzeln befreien. Entfernter Aufwuchs aufnehmen und fachge- recht entsorgen. 608,40 m <sup>2</sup> à      .....€/m <sup>2</sup>	gesamt:      .....€

Pos. 14 Alte Kläranlage

Beschreibung:

Im Bereich der Alten Kläranlage sind die im Eigentum der Gemeindewerke befindlichen Außenanlagen zu pflegen. Die Anlage ist über Straßen zu erreichen und direkt anzufahren. Zum Eigentum der Gemeindewerke gehören Freiflächen im vorderen Bereich der Kläranlage sowie die Gehölzpflanzung außerhalb des Zaunes entlang der Straße. Die Gehölzpflanzungen innerhalb und außerhalb des Zaunes sind in Stundenlohnarbeit nach Anforderung der Bauleitung selektiv bedarfsgerecht zu schneiden.

Der bestehende Landschaftsrasen ist zweimal jährlich zu mähen.

Die mit Verbundsteinen befestigten Flächen sind mechanisch von Wildkraut aufwuchs zu säubern. Chemische Unkrautbekämpfungsmittel sind nicht gestattet.

Die notwendigen Arbeiten werden vom Abwassermeister ca. 2 bis 3 Tage vorher abgerufen.

Pos. 14.1	Landschaftsrasen mähen Mähgut aufnehmen und fachgerecht entsorgen Anzahl der Arbeitsgänge: 2 Mai/Juni und Sept./Okt.  Schnittfläche: 2.015 m <sup>2</sup> 4.030 m <sup>2</sup> à .....	€/m <sup>2</sup>	gesamt:	.....€
Pos. 14.2	Verbundpflasterflächen mechanisch von Bewuchs (Gräser/Kräuter) säubern, Fläche abfegen, aufnehmen und fachgerecht entsorgen Anzahl der Arbeitsgänge: 2 Mai/Juni und Sept./Okt.  Arbeitsfläche: 20 m <sup>2</sup> 40 m <sup>2</sup> à .....	€/m <sup>2</sup>	gesamt:	.....€
Pos. 14.3	Rückschneiden von Bodendecker an den Rändern zum Freihalten von Geh- und Fahrwegen oder zum Schutz der angrenzenden Bepflanzung. Schnittgut aufnehmen und fachgerecht entsorgen. Anzahl der Arbeitsgänge: 1 Zeitpunkt : nach Bedarf Arbeitslänge: 50 m 50 m à .....	€/m	gesamt:	.....€

Pos. 14.4 Bodendecker zurückschneiden zur Verjüngung  
Schnittgut aufnehmen und fachgerecht entsorgen  
Anzahl der Arbeitsgänge: nach Bedarf  
170 m<sup>2</sup> á .....€/m<sup>2</sup> nur Einzelpreis

Pos. 14.5 Hecke schneiden/verjüngen  
Gehölzart: Hainbuche oder Ähnliches  
Höhe: 3 – 5 m  
Breite: bis 4 m  
zurückschneiden auf  
Höhe: 2 m  
Breite: 2 m  
Schnitt aufnehmen und fachgerecht entsorgen.  
Anzahl der Schnitte: 1  
Sept./Okt.  
Länge der Hecke: 290 m  
290 m á .....€/m gesamt: .....€

Pos. 15 Neue Kläranlage

Beschreibung:

Die Anlage ist über einen befestigten Flurweg zu erreichen und direkt anzufahren. Zum Eigentum der Gemeindewerke gehören die Freiflächen innerhalb sowie die Böschungen außerhalb des Zaunes. Der auf den Böschungen bestehende Landschaftsrasen außerhalb des Zaunes ist zweimal jährlich zu mähen, wobei die Böschungsneigung ca. 1 : 2 beträgt. Die Rasenflächen innerhalb des Zaunes sind durch häufigeres Mähen kurz zu halten, ebenso wie die mit Rasengittersteinen befestigten Flächen.

Die dicht mit Bodendeckern (Cotoneaster dammeri, Symphoricarpos chenaultii „Hancock“) bepflanzten Flächen sind durch Jäten unkrautfrei zu halten und anfallender Unrat ist zu entfernen. Die Bodendecker sind einmal randlich zurückzuschneiden.

Strom und Wasser sind bauseits vorhanden und können unentgeltlich genutzt werden.

Auf die Möglichkeit des Vorhandenseins von Leitungen und Kabeln wird ausdrücklich hingewiesen. Bei evtl. erforderlich werdenden Erdbauarbeiten ist der Auftragnehmer verpflichtet, sich vor Beginn der Arbeiten über die genaue Lage mit dem Auftraggeber abzusprechen und bei den Arbeiten mit der notwendigen Sorgfalt und Umsicht vorzugehen. Werden bei den Bauarbeiten nicht bekannte Kabel bzw. Ver- und Entsorgungsleitungen angetroffen oder werden vorhandene Leitungen beschädigt, ist der Auftraggeber sofort zu verständigen. Die durch die Beschädigung von Versorgungsleitungen in Folge Nichtbeachtung der vorstehenden Auflagen anfallenden Kosten hat der Auftragnehmer zu tragen.

Die notwendigen Arbeiten werden vom Abwassermeister 2 bis 3 Tage vorher abgerufen.

Folgende Arbeiten sind zu erledigen:

- Landschaftsrasen mähen, ca. zweimal jährlich, Neigung der Fläche 1 : 2
- Rasengittersteine mähen, bis zu sechsmal jährlich
- Zierrasen mähen, bis zu sechsmal jährlich
- Schneiden von Bodendecker
- unerwünschter Aufwuchs aus Bodendeckerfläche entfernen

Pos. 15.1 Unerwünschter Aufwuchs in Pflanzflächen abtrennen ohne flächige Bodenlockerung auf Gehölzflächen,

anfallende Stoffe zum Mulchen der Fläche verwenden;

Anzahl der Arbeitsgänge: 2  
Mai/Juni und  
Sept./Okt.

Arbeitsfläche: 125 m<sup>2</sup>  
250 m<sup>2</sup> à .....€/m<sup>2</sup> gesamt: .....€

Pos. 15.2 Unerwünschter Aufwuchs in Pflanzflächen abtrennen und beseitigen, ohne flächige Bodenlockerung auf geschlossenen Bodendeckerflächen, Abfall von der Fläche entfernen, anfallende Stoffe werden Eigentum des AN und sind ordnungsgemäß zu entsorgen;

Anzahl der Arbeitsgänge: 2  
Mai/Juni und  
Sept./Okt.

Arbeitsfläche: 685 m<sup>2</sup>  
1.370 m<sup>2</sup> à .....€/m<sup>2</sup> gesamt: .....€

Pos. 15.3 Gehölzschnitt an Sträuchern (Bodendecker: Symphoricarpos Chenaultii (Hancock“, Coto-neaster dammeri), Rückschnitt insbesondere seitlich entlang der Wege und Ränder, Höhe der Gehölze bis 1 m, Schnittgut wird Eigentum des AN und ist ordnungsgemäß zu entsorgen;

Anzahl der Arbeitsgänge: 2  
Mai/Juni und  
Sept./Okt.

Arbeitsfläche: 724 m<sup>2</sup>  
1.448 m<sup>2</sup> à .....€/m<sup>2</sup> gesamt: .....€

Pos. 15.4 Mähen von Gebrauchsrasen, Wuchshöhe 6 – 10 cm, Schnitthöhe 4 cm, Schnittgut wird Eigentum des AN und ist ordnungsgemäß zu entsorgen;

Anzahl der Arbeitsgänge: 6

Arbeitsfläche: 2.510 m<sup>2</sup>  
15.060 m<sup>2</sup> à .....€/m<sup>2</sup> gesamt: .....€

Pos. 15.5 Mähen von Parkplatzrasen, Art der Flächenbefestigung Rasengittersteine. Schnittgut wird Eigentum des AN und ist ordnungsgemäß zu entsorgen;

Anzahl der Arbeitsgänge: 6

Arbeitsfläche: 130 m<sup>2</sup>  
780 m<sup>2</sup> à .....€/m<sup>2</sup> gesamt: .....€

Pos. 15.6	Mähen von Landschaftsrasen, Schnitthöhe 10 cm, Schnittgut wird Eigentum des AN und ist ordnungsgemäß zu entsorgen; Anzahl der Arbeitsgänge: 2 Mai/Juni und Sept./Okt.			
	Arbeitsfläche: 670 m <sup>2</sup> 1.340 m <sup>2</sup> à	.....€/m <sup>2</sup>	gesamt:	.....€
Pos. 15.7	Mähen von Landschaftsrasen, Schnitthöhe 10 cm, Schnittgut wird Eigentum des AN und ist ordnungsgemäß zu entsorgen; Neigung der Flächen 1:1,5			
	Anzahl der Arbeitsgänge: 2 Mai/Juni und Sept./Okt.			
	Arbeitsfläche: 2.416 m <sup>2</sup> 4.832 m <sup>2</sup> à	.....€/m <sup>2</sup>	gesamt:	.....€
Pos. 15.8	Mähen von Landschaftsrasen, Schnitthöhe 10 cm, Schnittgut wird Eigentum des AN und ist ordnungsgemäß zu entsorgen; Neigung der Flächen 1:2			
	Anzahl der Arbeitsgänge: 2 Mai/Juni und Sept./Okt.			
	Arbeitsfläche: 211 m <sup>2</sup> 422 m <sup>2</sup> à	.....€/m <sup>2</sup>	gesamt:	.....€
Pos. 15.9	Mähen von Landschaftsrasen, Schnitthöhe 10 cm, Schnittgut wird Eigentum des AN und ist ordnungsgemäß zu entsorgen; Anzahl der Arbeitsgänge: 1 Juni/Juli			
	Arbeitsfläche: 430 m <sup>2</sup> 430 m <sup>2</sup> à	.....€/m <sup>2</sup>	gesamt:	.....€
Pos. 15.10	Düngen der Gebrauchsrasenflächen und des Parkplatzrasens mit organisch-mineralischem Langzeitdünger, in g/m <sup>2</sup> entsprechend der Herstellerangabe, Anzahl der Arbeitsgänge: 1 April/Mai			
	Arbeitsfläche: 3.235 m <sup>2</sup> 3.235 m <sup>2</sup> à	.....€/m <sup>2</sup>	gesamt:	.....€

Pos. 16 Pumpenwerk Rennbahnstraße

Beschreibung

Im Bereich des Regenüberlaufbeckens sind die im Eigentum der Gemeindewerke befindlichen Außenanlagen zu pflegen. Die Anlage ist über einen befestigten Flurweg zu erreichen und direkt anzufahren. Zum Eigentum der Gemeindewerke gehören Freiflächen innerhalb des Zaunes. Entlang des Zaunes innerhalb der Fläche besteht eine junge Gehölzpflanzung. Ein Freihalten des Zaunes von außen ist erforderlich.

Der bestehende Landschaftsrasen innerhalb des Zaunes ist zweimal jährlich zu mähen. Ebenso sind die durch Rasengittersteine befestigten Flächen zu mähen und zu düngen. Chemische Unkrautbekämpfungsmittel sind nicht gestattet.

Die notwendigen Arbeiten werden vom Abwassermeister ca. 2 bis 3 Tage vorher abgerufen.

Pos. 16.1	<p>Freischneiden der Zaunanlage, Schnittgut auf der Fläche belassen, als Streifen von ca. 0,50 m Breite Anzahl der Arbeitsgänge: 1 Sept./Okt.</p> <p>Arbeitslänge: 201,5 m 201,5 m à .....€/m</p>	gesamt: .....	€
Pos. 16.2	<p>Gehölzfläche ausmähen, Mähgut verbleibt zum Mulchen auf der Fläche, Abstand der Gehölzreihen: 0,80 bis 1,00 m Anzahl der Arbeitsgänge: 2 Mai/Juni und Sept./Okt.</p> <p>Arbeitsfläche: 1.071 m<sup>2</sup> 2.142 m<sup>2</sup> à .....€/m<sup>2</sup></p>	gesamt: .....	€
Pos. 16.3	<p>Rasengittersteine mähen, Mähgut aufnehmen und fachgerecht entsorgen Anzahl der Arbeitsgänge: ca. 6 Zeitpunkt: nach Bedarf Arbeitsfläche: 582 m<sup>2</sup> 3.492 m<sup>2</sup> à .....€/m<sup>2</sup></p>	gesamt: .....	€
Pos. 16.4	<p>Düngen der Rasengittersteine mit organisch mineralischem NPK-Dünger Nitrophoska per- manent Menge: 30 g/m<sup>2</sup> incl. Liefern des Düngers Anzahl der Düngungen: 1 Zeitpunkt: Frühjahr Düngefläche: 582 m<sup>2</sup> 582 m<sup>2</sup> à .....€/m<sup>2</sup></p>	gesamt: .....	€

Pos. 17 Polder Rennbahnstraße

Im Anschluss an das Abwasserpumpwerke in der Rennbahnstraße, Haßloch, befindet sich ein Polder zur Speicherung von Regenwasser. Das Regenwasser wird Zeit verzögert über einen Graben abgeleitet.

Zur Aufrechterhaltung der Funktion ist das Polder einmal jährlich abzumähen.

Die Landschaftsrasenfläche besteht aus einer Böschungfläche mit einer Fläche von ca. 3 – 4 m, und einer Neigung von ca. 1:2 sowie der Bodenfläche.

Das Abmähen kann ab September erfolgen. Da die Bodenfläche sumpfig sein kann, ist zum Mähen eine längere Trockenperiode abzuwarten.

Zum Polder sind einige Gehölzpflanzungen angelegt.

Pos. 17.1 Gehölzfläche ausmähen,  
Mähgut verbleibt zum Mulchen auf der Fläche,  
Anzahl der Arbeitsgänge: 1  
Sept./Okt./Nov.

Arbeitsfläche: 438 m<sup>2</sup>

438 m<sup>2</sup> à .....€/m<sup>2</sup>

gesamt: .....€

Pos. 17.2 Mähen von Landschaftsrasen incl. der  
Bodenfläche,  
Schnittgut wird Eigentum des AN und ist  
ordnungsgemäß zu entsorgen.

Anzahl der Arbeitsgänge: 1  
Sept./Okt./Nov.

Arbeitsfläche: 8.564 m<sup>2</sup>

8.564 m<sup>2</sup> à .....€/m<sup>2</sup>

gesamt: .....€



Pos. 18 Weisengasse Regenüberlaufbecken und Polder

Pos. 18.1 Regenüberlaufbecken Weisengasse

Am Ende der Kanalisation in der Weisengasse, Haßloch, befindet sich ein Regenüberlaufbecken, welches mit Erde überdeckt ist. Am Beckenüberlauf beginnt der Sendlinggraben. Die Erdüberschüttung fällt zum Graben ab, der Anschluss zum übrigen Gelände ist ebenerdig. Das Becken ist mit einer Zaunanlage umgrenzt.

Pos. 18.1.1 Mähen von Landschaftsrasen, Schnitthöhe 10 cm

Schnittgut wird Eigentum des AN und ist ordnungsgemäß zu entsorgen, Neigung der Flächen 1 : 2

Anzahl der Arbeitsgänge: 2  
Mai/Juni und  
Sept./Okt.

Arbeitsfläche: 280 m<sup>2</sup>  
560 m<sup>2</sup> à .....€/m<sup>2</sup> gesamt: .....€

Pos. 18.1.2 Landschaftsrasen innerhalb und außerhalb der Einzäunung mähen, Mähgut aufnehmen und fachgerecht entsorgen

Anzahl der Arbeitsgänge: 2  
Mai/Juni und  
Sept./Okt.

Arbeitsfläche: 970 m<sup>2</sup>  
1.940 m<sup>2</sup> à .....€/m<sup>2</sup> gesamt: .....€

Pos. 18.1.3 Landschaftsrasen mähen, Mähgut aufnehmen und fachgerecht entsorgen

Anzahl der Arbeitsgänge: 2  
Mai/Juni und  
Sept./Okt.

Arbeitsfläche: 170 m<sup>2</sup>  
340 m<sup>2</sup> à .....€/m<sup>2</sup> gesamt: .....€

Pos. 18.1.4 Freischneiden der Zaunanlage als Streifen von ca. 0,50 m Breite

Schnittgut aufnehmen und fachgerecht entsorgen

Anzahl der Arbeitsgänge: 2  
Mai/Juni und  
Sept./Okt.

Arbeitsfläche: 126 m<sup>2</sup>  
252 m<sup>2</sup> à .....€/m<sup>2</sup> gesamt: .....€

Pos. 18.1.5 Verbundpflasterflächen mechanisch von Bewuchs (Gräser, Kräuter) säubern. Fläche abfegen, aufnehmen und fachgerecht entsorgen

Anzahl der Arbeitsgänge: 1  
Sept./Okt.

Arbeitsfläche: 50 m<sup>2</sup>  
50 m<sup>2</sup> à .....€/m<sup>2</sup> gesamt: .....€

Pos. 18.2 Polder Weisengasse

Im Anschluss an das Regenüberlaufbecken Weisengasse, Haßloch, befindet sich auf der Ostseite der Holiday-Park-Straße (Ostumgehung Haßloch) ein Polder zur Speicherung von Regenwasser.

Das Regenwasser wird Zeit versetzt über einen Graben abgeleitet.

Zur Aufrechterhaltung der Funktion ist das Polder einmal jährlich abzumähen.

Die Landschaftsrasenfläche besteht aus einer Böschungsfäche mit einer Fläche von ca. 3 – 4 m, und einer Neigung von ca. 1 : 4 sowie der Bodenfläche.

Das Abmähen kann ab September erfolgen.

Da die Bodenfläche sumpfig sein kann, ist zum Mähen eine längere Trockenperiode abzuwarten.

Pos. 18.2.1 Mähen von Landschaftsrasen incl. der Bodenfläche,  
Schnittgut wird Eigentum des AN und ist ordnungsgemäß zu entsorgen.

Anzahl der Arbeitsgänge: 1  
Sept./Okt./Nov.

Arbeitsfläche: 16.318 m<sup>2</sup>

16.318 m<sup>2</sup> à .....€/m<sup>2</sup> gesamt: .....€

**Bedarfsposition**

Pos. 18.2.2 Gehölzfläche ausmähen,  
Mähgut verbleibt zum Mulchen auf der Fläche,  
Anzahl der Arbeitsgänge: 1

Sept./Okt./Nov.

Preis als Zulage zu Pos. 18.2.1

Arbeitsfläche: 200 m<sup>2</sup>

200 m<sup>2</sup> à .....€/m<sup>2</sup> gesamt: .....€

Pos. 19 Polder „Nördlich des Bahndamms“

Im Anschluss an die Regenwasserkanalisation in der Straße „Im Glockenstein“, Haßloch, befindet sich ein Polder zur Speicherung von Regenwasser. Das Regenwasser gelangt dort zur Versickerung.

Zur Aufrechterhaltung der Funktion ist das Polder einmal jährlich abzumähen.

Die Landschaftsrasenfläche besteht aus einer Böschungfläche mit einer Fläche von ca. 3 – 4 m, und einer Neigung von ca. 1 : 4 sowie der Bodenfläche.

Das Abmähen kann ab September erfolgen.

Da die Bodenfläche sumpfig sein kann, ist zum Mähen eine längere Trockenperiode abzuwarten.

Im Polder werden noch einige kleinere Gehölzpflanzungen angelegt.

Zur Pflege dieser Flächen nachfolgend die Bedarfsposition 19.2.

Pos. 19.1 Mähen von Landschaftsrasen incl. der Bodenfläche, Schnittgut wird Eigentum des AN und ist ordnungsgemäß zu entsorgen.

Anzahl der Arbeitsgänge: 1  
Sept./Okt./Nov.

Arbeitsfläche: 2.800 m<sup>2</sup>

2.800 m<sup>2</sup> à .....€/m<sup>2</sup> gesamt: .....€

**Bedarfsposition**

Pos. 19.2 Gehölzfläche ausmähen, Mähgut verbleibt zum Mulchen auf der Fläche, Anzahl der Arbeitsgänge: 1

Sept./Okt./Nov.

Preis als Zulage zu Pos. 19.1

Arbeitsfläche: 100 m<sup>2</sup>

100 m<sup>2</sup> à .....€/m<sup>2</sup> gesamt: .....€

Pos. 20 Grundstück Albert-Einstein-Straße

Das Grundstück befindet sich an der Ecke der Albert-Einstein-Straße und der Bertha-von-Suttner-Straße. Das Grundstück ist unbebaut und für die weitere Entwicklung des Kanalnetzes vorgesehen.

Da sich gegenüber ein Kindergarten befindet, ist das Grundstück sauber zu halten. Der Aufwuchs von Bodendeckern ist zu beseitigen.

Im Jahr sind zwei Arbeitsgänge durchzuführen. Der erste im Mai/Juni, der zweite im Oktober/November.

Pos. 20.1 Mähen von Landschaftsrasen incl. der Bodenfläche, Schnittgut wird Eigentum des AN und ist ordnungsgemäß zu entsorgen.

Anzahl der Arbeitsgänge: 2  
Mai/ Juni sowie Okt./Nov.

Arbeitsfläche: 1.571 m<sup>2</sup>  
3.142 m<sup>2</sup> à .....€/m<sup>2</sup> gesamt: .....€

Pos. 20.2 Bodendecker zurückschneiden, Schnittgut aufnehmen und fachgerecht entsorgen.

Anzahl der Arbeitsgänge: nach Bedarf

Arbeitsfläche: 100 m<sup>2</sup>  
100 m<sup>2</sup> à .....€/m<sup>2</sup> gesamt: .....€

Pos. 21      Stundenlohnarbeiten  
                 nur nach Beauftragung durch den Auftragnehmer.  
                 Rapportscheine sind täglich zur Unterschrift vorzu-  
                 legen.

Pos. 21.1	10 Std. Landschaftsgärtner	à .....	€/Std.	gesamt:	.....	€
Pos. 21.2	10 Std. Arbeiter / Helfer	à .....	€/Std.	gesamt:	.....	€
Pos. 21.3	100 km Kleinlaster	á.....	€/km	gesamt	.....	€
Pos. 21.4	5 Std. Rasenmäher/Motorsense	á.....	€/Std.	gesamt	.....	€

Anmerkung:  
Kleingeräte wie z. B. motorische Heckenscheren,  
usw. werden nicht gesondert vergütet und sind  
bei den Stundenlohnsätzen zu berücksichtigen.

Summe (netto)	.....	€
+ 19 % MWSt.	.....	€
<b>Summe (brutto)</b>	.....	<b>€</b>
	=====	